

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 33 (1960)

Heft: 6

Vereinsnachrichten: Der Fourier : offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

DER FOURIER

Offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

Zentralpräsident Fourier Neuenschwander Hans, Städtchen, Sargans
Telephon 085 / 8 05 22

Präsident der Zentral-Technischen Kommission Fourier Ritter Rudolf, Steinbockstrasse 2
St. Gallen — Telephon Privat 071 / 24 64 03, Geschäft 071 / 22 16 37



Zentralvorstand

Nach der Übernahme des Vorortes durch die Sektion Ostschweiz setzt sich der Zentralvorstand wie folgt zusammen:

Präsident	Fourier Neuenschwander Hans, Städtchen, Sargans Telephon 085 / 8 05 22
Vizepräsident	Fourier Braun Josef, Haldenstrasse 41, Gossau Telephon Privat 071 / 8 55 51, Geschäft 071 / 8 55 56
1. Sekretär	Fourier Berger Christian, Unterbach, Haag SG Telephon Privat 085 / 6 53 01, Geschäft 071 / 6 61 57
2. Sekretär	Fourier Hardegger Anton, Steg, Gams Telephon Privat 075 / 2 25 21, Geschäft 075 / 3 11 22
Protokollführer	Fouriergehilfe Hobi Herbert, Berschis SG Telephon Privat 085 / 8 41 40, Geschäft 085 / 8 44 49
Kassier	Fourier Gerzner Willi, Oberstüdlstrasse, Buchs Telephon 085 / 6 20 50
Fähnrich	Fourier Tuor Josef, Schneebergstrasse 57, St. Gallen Telephon Privat 071 / 22 92 57 (ab 1. Sept. 22 34 22), Geschäft 071 / 23 11 44 - intern 232
Redaktionsmitglied «Der Fourier»	Fourier Keller Otto, Dachslernstrasse 171, Zürich 48 Telephon Privat 051 / 52 78,71, Geschäft 051 / 23 16 00 - intern 32 79
Redaktionsmitglied «Le Fourrier Suisse»	Fourier Degoumois Jean-Jacques, 69, avenue du Léman, Lausanne Téléphone privé 021 / 28 15 80, bureau 021 / 21 53 20
Beisitzer	Fourier Durussel Gaston, 8, Fontenay, Lausanne Téléphone privé 021 / 26 12 04, bureau 021 / 21 47 01 - 384 Furiere Keller Oscar, casella postale 6501, Lugano Telefono ufficio 092 / 5 32 94
Präsident ZTK	Fourier Ritter Rudolf, Steinbockstrasse 2, St. Gallen Telephon Privat 071 / 24 64 03, Geschäft 071 / 22 16 37
Mitglieder ZTK	Fourier Gunz Fredy, Boppartstrasse 18, St. Gallen Telephon Privat 071 / 22 95 81, Geschäft 071 / 22 44 44 Fourier Staerke Alfred, Stadtbühl, Gossau Telephon Privat 071 / 8 55 25, Geschäft 071 / 8 55 35
Experten ZTK	Oberstlt. Zehnder Franz, Dändlikerstrasse 71, Bern Telephon Privat 031 / 8 71 24, Geschäft 031 / 61 38 50 Hptm. Gemeinder Josef, Rehetobelstrasse 34, St. Gallen Telephon Privat 071 / 24 15 19, Geschäft 071 / 22 73 54

Sektion Aargau

Präsident Fourier Füglistaler Heinrich, Chalet Sunnerain, Egliswil AG. Telephon 064 / 8 34 76
Techn. Leiter Hptm. Gloor Walter, Lenzburg. Telephon Privat 064 / 8 28 47, Geschäft 064 / 8 12 80

Stammtisch in Aarau	Mittwoch, den 29. Juni, Restaurant Gais
Stammtisch in Baden	Freitag, den 24. Juni, Restaurant Falken
Stammtisch in Brugg	Mittwoch, den 29. Juni, Hotel Bahnhof
Stammtisch in Frick	Donnerstag, den 30. Juni, Hotel Rebstock
Stammtisch in Lenzburg	Freitag, den 17. Juni, Restaurant Ochsen
Stammtisch in Zofingen	Freitag, den 24. Juni, Restaurant Schützenstube

Mutationen. Neueintritte: die Fouriere Kaiser Leo, Genève; Kellenberger Max, Klingnau; Müller Walter, Windisch; Muntwyler Franz, Fislisbach; Scherer Robert, Untersiggenthal; von Felten Albert, Obererlinsbach; Willisegger Hans, Genève; Zumbühl Jak.-Raymond, Wildegg.

Wir gratulieren diesen kürzlich brevetierten Fourieren und heissen sie als Mitglieder in unserer Sektion herzlich willkommen. Gerne muntern wir Euch auf, bei unserer ausserdienstlichen Tätigkeit *aktiv* mitzuarbeiten oder wir treffen Euch bei einem unserer nächsten Stammtische zu einem kameradschaftlichen Hock.

Sektion beider Basel

Präsident Fourier Reichert Peter, Dammerkircstr. 2, Basel 2. Tel. Privat 061 / 43 76 43, Geschäft 061 / 43 03 00
Techn. Leiter Hptm. Allematt Albert, Sevogelstr. 142, Basel 5. Tel. Privat 061 / 34 43 49, Geschäft 061 / 23 98 20

Stammtisch in Basel	jeden Mittwoch, ab 20.00 Uhr, im Restaurant Kunsthalle, Steinenberg 7
Stammtisch in Liestal	am ersten Donnerstag jeden Monats, 20.00 Uhr, im Rest. «Alte Brauerei», Spittelerstübli

● Wie bereits in der letzten Nummer des «Der Fourier» erwähnt, führt uns die diesjährige Gebirgsübung ins schöne Wallis. Der Vorstand hofft, dass recht viele Kameraden am 25. / 26. Juni an der Übung teilnehmen werden. Es wird bestimmt für jeden Einzelnen ein grosses Erlebnis werden, welches lange in Erinnerung bleiben wird. Bereuen werden es nur diejenigen, welche nachher von den zwei unvergesslichen Tagen Kenntnis erhalten. Betreffend Details verweisen wir auf das Zirkular. Auf am 25. / 26. Juni ins schöne Wallis.

Pistolensektion

1. Schützenmeister Fourier Keller Fritz, Kleinriehenstrasse 59, Basel 5. Telephon 061 / 32 78 03

Schweizerische Pistolengruppenmeisterschaft 1960. Unsere Gruppe ist mit 414 Punkten in die 2. Vorrunde gekommen. Am 12. Mai erzielte die Gruppe 426 Punkte und hat vielleicht die Chance, in die 3. Vorrunde zu gelangen.

Bundesprogramm. An der Übung vom 7. Mai haben 18 Kameraden das Bundesprogramm geschossen. Die Schiesskommission hofft, dass an den weiteren Übungen der Besuch ebenso gross ist und alle Kameraden des Pistolensclubs das Obligatorische absolvieren (Munition gratis). Kamerad Zeller Erich mit 112 Punkten und Thommen Max mit 108 Punkten sind die ersten Schützen, die die Anerkennungskarte (Eidg.) erhalten.

● Die Übung vom Samstagvormittag, den 2. Juli, ist für das *Bundesprogramm* und für die *interne Vereinsmeisterschaft* reserviert. Alle Kameraden, welche am Samstagvormittag frei haben, wollen diese Gelegenheit benützen.

● 6. Übung — Samstagvormittag, den 2. Juli — Allschwilerweiher

● 7. Übung — Samstag, den 20. August — Allschwilerweiher

Sektion Bern

Präsident Fourier Stettler Daniel, Schulhausgasse 18, Münsingen. Tel. Privat 031 / 68 17 33, Geschäft 031 / 68 16 55
Techn. Leiter I Hptm. Müller Heinz, Rossfeldstrasse 40, Bern 4. Telephon Privat 031 / 3 65 03, Geschäft 031 / 61 42 09
Techn. Leiter II Lt. Fässler Heinz, Könizstrasse 201, Liebefeld. Telephon Privat 031 / 63 48 01, Geschäft 031 / 2 40 31

Stammtisch in Bern jeden Donnerstag, 20.00 Uhr, im Hotel Wächter, I. Stock
Stammtisch in Biel am ersten Mittwoch jeden Monats, 20.00 Uhr, im Hôtel de la Gare, Zentralplatz
Stammtisch in Thun am letzten Mittwoch jeden Monats, 20.00 Uhr, im Café Hopfenstube, Bälliz 25
Stammtisch in Langenthal am zweiten Montag jeden Monats, 20.00 Uhr, im Hotel Kreuz

Hauptversammlung 1960. Am Gestade des Thunersees, im schönen Dorfe Oberhofen, wurden wir für die diesjährige Hauptversammlung freundlich empfangen. Der Gemeindepräsident sprach einige herzliche Willkommworte, bevor unser Präsident die Versammlung eröffnete. Unter den Ehrengästen durften wir auch unsern Waffenchef, Oberstbrigadier Juilland, begrüßen. Nach einigen einleitenden Worten wurde in sinnvoller Weise der verstorbenen Kameraden gedacht. Zu den Klängen eines Quartetts «Ich hatt' einen Kameraden» senkte sich die Fahne dreimal zum Andenken an die Abberufenen.

Die Traktanden konnten reibungslos abgewickelt werden, wobei der kurze, prägnante Jahresbericht des Präsidenten mit Akklamation genehmigt wurde. Beim Traktandum «Ehrungen» konnten folgende Mitglieder zu Veteranen ernannt werden:

Oberstbrig. Juilland Maurice, Oberstlt. Knobel August, Oberstlt. Merz Guido, Major Bazzi René, Major Lüthi Hansrudolf, Major Winkler Fritz, Hptm. Bähler Willi, Hptm. Zürcher Anton; die Fouriere: Albrecht Werner, Anderegg Werner, Berchtold Max, Laube Hermann, Schläfli Hans, Stämpfli Oskar, Urfer Hans, Widmer Walter.

Die Vereinsmeisterschaft 1959 sieht folgende Kameraden in den ersten Rängen. Die Fouriere: 1. Wenger Ernst, 156,9 Punkte; 2. Huwyler Hans, 146,3; 3. Rieder Fred, 141,5; 4. Fahrni Kurt, 136,7; 5. Weber Heinz, 127,2.

Am Schluss der Verhandlungen richtete Oberstbrigadier Juilland einige interessante Worte an die Versammlung und seine Ausführungen fanden grossen Anklang.

Der Gemeinderat von Oberhofen offerierte den Teilnehmern in den historischen Räumen des Schlosses einen Apéritif, worauf man, angeführt von der Musikgesellschaft Oberhofen, geschlossen zum Restaurant «Ländte» marschierte.

Am Nachmittag beteiligten sich nahezu 80 Kameraden am Pistolenschiessen im neuen Schützenstand mit automatischer Scheibentransportanlage. Die Schützen wurden mit schönen Preisen bedacht.

Fourier Rieder Fred, Obmann der Ortsgruppe Oberland, und Fourier Schneider Fritz (Gemeindeschreiber Oberhofen) haben diese Hauptversammlung in mustergültiger Weise vorbereitet.

Im Verlaufe dieses Sommers werden unsere Sektionsstatuten revidiert. Hiefür ist eine besondere Kommission eingesetzt worden. Vorschläge zur Abänderung unserer Statuten sind bis zum 30. Juni 1960 schriftlich dem Präsidenten einzureichen.

● Am 20./21. August findet unsere Sommergebirgsübung im Raume Lukmanier statt. Reserviert Euch dieses Datum für den Fourierverband. Es ist eine zweitägige Tour. Wir werden Bern am Samstagmorgen nach 6.00 Uhr verlassen und am Sonntag um 20.00 Uhr zurückkehren. Persönliche Einladungen werden zu gegebener Zeit versandt.

Dieser Tage wird der Kassier die Einzahlungsscheine für den Jahresbeitrag versenden. Erleichtert dem Kassier die Arbeit, indem Ihr der Zahlungsaufforderung sofort Folge leistet. Kamerad Kubli Franz wird Euch dankbar sein.

Mutationen. Eintritt: Mag. Fourier Friedli Paul, Bern.

Austritte: Hptm. Qm. Nydegger Paul, Schwarzenburg; OW-Rf. Niggli Roland, Wohlen bei Bern.
Übertritt zur Sektion Tessin: Fourier Gasparoli Ettore, Roveredo GR.

● ● ● der Militärverlag in Gersau liefert Ihnen alles, was Sie für Ihren Dienst benötigen
BUCHDRUCKEREI ROBERT MÜLLER AG GERSAU Telephon 041 / 83 61 06

Pistolensektion

Präsident Fourier Liechti Hans, Waldheimstrasse 24, Bern. Telephon Privat 031 / 3 53 27, Geschäft 031 / 64 41 11

● *Bundesprogramm 1960.* Auf jeden Anlass werden die Schützen mit einem entsprechenden Aufruf aufmerksam gemacht und eingeladen. Die Absolvierung des Bundesprogrammes, eine Übung von wehrpolitisch grosser Bedeutung, sollte sich jeder Kamerad spontan, nicht zuletzt auch zur Unterstützung der PS (Bundesbeitrag), zur Pflicht machen. An den beiden letzten Übungen (13. und 27. August) erwartet der Vorstand das grosse Stelldichein der PS-Mitglieder. Wegen dem Kälteeinbruch im April lässt die heutige Beteiligungsziffer gegenüber den Vorjahren etwas zu wünschen übrig. Es gilt hier also, noch Einiges wett zu machen.

● Am «Kantonalen» wird sich die PS am Sektions- und Mannschaftswettkampf beteiligen. Die Rangliste vom Gruppenwettkampf des Thunersee-Frühlingsschiessens 1960 liegt vor; Gruppe Spatz im 16. Rang mit 497 Punkten von 23 Gruppen. Höchste Einzelresultate: Liechti Hans, 107 Punkte; Rupp Godi, 103; Herrmann Werner, 101; Michel Viktor, 100. (Kranz = 102 Punkte.)

Einzelwettschiessen SSV Ostermundigen: Liechti Hans, 181 Punkte; Herrmann Werner, Maquelin Willi, 180; Gerber Werner, 175; Huwyler Hans, 174 (Kranzgewinner).

Im Schiesswettkampf der Association Romande des Fourriers Suisses vom 15. Mai in Genf klassierte sich unser Kamerad Maquelin Willi auf den ersten Platz (Armbanduhr).

Schweizerische Pistolengruppenmeisterschaft 1960. 1. Vorrunde: Gruppe Spatz 442 Punkte, Gruppe Nachschub 424; 2. Vorrunde: Gruppe Spatz 452, Gruppe Nachschub 404. Die Gruppe Spatz steigt demnächst in die 3. (letzte) Vorrunde. Es gilt, den schweren Qualifikationswettkampf für die anschliessenden Hauptschiessen (Viererkombination, interkantonal nach Cupsystem) zu bestehen! Drücken wir ihnen den Daumen!

● Nächste Veranstaltungen: 18. / 19. Juni, Pistolenfeldschiessen, Stand Ostermundigen; 2. / 14. Juli, Berner Kantonschützenfest, Ostermundigen.

Sektion Graubünden

Präsident Fourier Murk Gianin, Heroldstrasse 7, Chur. Telephon Privat 081 / 2 17 87, Geschäft 081 / 2 12 43
Techn. Leiter Hptm. Schmid-Helmig E., Spielhof 20, Glarus. Telephon Privat 058 / 5 27 40, Geschäft 058 / 5 35 35

Generalversammlung 1960 in Maienfeld. Bei prächtigem Frühlingswetter trafen sich eine ansehnliche Schar Kameraden, darunter erfreulicherweise auch junge Fouriere, zur Generalversammlung in der Herrschaft. Im Pistolenstand wurde am Morgen zuerst der traditionelle Vereinsstich geschossen. Einmal mehr entspann sich ein Zweikampf um den ersten Platz zwischen den Kameraden Zischg und Andres, den diesmal ersterer für sich entschied.

In Form einer kleinen WK-Vorbereitung orientierte uns anschliessend der technische Leiter, Hptm. Schmid, über die Änderungen im VR, VRA und AW 3.

Nach dem Mittagessen eröffnete Kamerad Gianin Murk im Saal des Gasthauses Falknis die Generalversammlung. Im Jahresbericht streifte er noch einmal kurz die Schweizerischen Fouriertage in Solothurn und die Übungen, die in deren Zeichen standen. Die Jahresrechnung wies einen Rückschlag aus, doch wurde der Beitrag auf bisheriger Höhe belassen. Der bisherige Vorstand wurde für ein weiteres Jahr wiedergewählt. Hptm. Schmid orientierte uns über das neue Arbeitsprogramm, welches eine Sommergebirgsübung, eine Winterübung, einen Vortrag über geistige Landesverteidigung und eventuell eine Schiessdemonstration vorsieht.

Bereits zum drittenmal konnte Kamerad Andres den Major-Kohler-Cup als Auszeichnung für die höchste Punktzahl in Empfang nehmen. Wenn er nächstes Jahr wieder gewinnt, wird die Kanne in seinen endgültigen Besitz gehen; ein Ansporn an die Jungen, sich auch einmal einzusetzen!

Anschliessend an die Generalversammlung wurden uns drei Pferdefilme aus der Herrschaft gezeigt und die Preisverteilung für das Pistolenschiessen beschloss die Tagung.

Sektion Ostschweiz

Präsident Fourier Wirth Heinrich, Neuheim, Uzwil. Telephon Geschäft 073 / 5 62 12, intern 517

Techn. Leiter Major Graf Kurt, Blumenstrasse 51, Frauenfeld. Telephon Privat 054 / 7 30 14, Geschäft 054 / 7 13 21

Über 100 Mitglieder trafen sich am 14./15. Mai in Arbon zur Frühjahrstagung, die unter das aktuelle Thema «Geistige Landesverteidigung» gestellt wurde.

Zur Eröffnung hörte die Versammlung bereits am Samstagnachmittag ein Referat von Oberst Huber H. A., Frauenfeld, Präsident des Schweizerischen Aufklärungsdienstes, an, über «Psychologische Kriegsführung und geistige Landesverteidigung». In klaren Worten wurde die psychologische Kriegsführung erläutert und als wirksame Gegenmassnahme die Aktivierung der geistigen Landesverteidigung gefordert. Sehr bedenklich ist die zunehmende Überflutung des schweizerischen Blätterwaldes durch eine unverantwortliche Sensationspresse, die zur Vermassung des selbständigen Denkens mithilft.

Den Abschluss des Samstags bildete das Pistolen- und Karabinerschiessen im neuen Schießstand «Tälischolz», sowie ein kameradschaftlicher Abend.

Am Sonntagvormittag sprach zum Thema «Spionagetätigkeit und Spionageabwehr» Oberst Maurer in seiner Eigenschaft als Chef des Abwehrdienstes der Armee. Seine sehr interessanten Ausführungen wurden durch instruktive Lichtbilder noch unterstrichen und zeigten die Folgen gedankenloser Nachlässigkeiten auf. Der Artikel betreffs Geheimhaltung im neuen DR wurde ausdrücklich in Erinnerung gerufen und der Fourier, als einer der nächsten Mitarbeiter des Einheitskommandanten, aktiv zur Mitarbeit aufgefordert.

Die anschließende Behandlung der geschäftlichen Traktanden wurde mit einer Totenehrung für General Guisan, Regierungsrat Dr. Römer und Ehrenmitglied Bücheler J. eingeleitet. Der Jahresbericht streifte nochmals die rege ausserdienstliche Tätigkeit der Sektion. Ein besonderes Traktandum war der Vorstellung der Mitarbeiter im neuen Zentralvorstand und der Zentral-Technischen Kommission gewidmet. Mit einem kräftigen Applaus wurden die Vorschläge des Sektionsvorstandes gutgeheissen. Der kommenden Delegiertenversammlung wurden als neuer Zentralpräsident Fourier Neuenschwander H., Sargans, und als Präsident der Zentral-Technischen Kommission Fourier Ritter R., St. Gallen, vorgeschlagen. Als Experten amten Oberstlt. Zehnder F., Bern, als Vertreter des OKK und Hptm. Gmeinder, St. Gallen. Für seine, im Interesse der Fouriersache gestandene Tätigkeit, wurde Adj. Uof. Bisig, Instr. Uof., zum Ehrenmitglied ernannt.

Als Stellvertreter des Oberkriegskommissärs orientierte Oberstlt. Messmer H., KK 7. Div., über bevorstehende Neuerungen im Nachschubwesen. Der flott verlaufenen Tagung folgten Vertreter der verschiedenen zivilen Behörden und befreundeter militärischer Verbände.

Gewinner der Wanderpreise: 1. Rang Fourier Wyss Hugo, 165 Punkte; 2. Hptm. Müller A., 159. Gabenstich: 1. Fourier Wyss Hugo, 175; 2. Hptm. Müller A., 171; 3. Fourier Oberhänslı Konrad, 157.

Ortsgruppe Frauenfeld

Am 8. Mai nahmen unsere Kameraden unter Leitung von Oberhänslı Konrad am Trainingsschiessen mit Karabiner und Pistole im Schießstand Schollenholz teil. Die Übung half dann auch zum guten Erfolg in Arbon mit. Aktive Mitarbeit im Rechnungs- und Verpflegungswesen anlässlich der Sommermeisterschaften der 7. Division vom 28./29. Mai in Wil war für uns selbstverständlich.

Die nach unserer Münchenreise gegründete Reisekasse ist so dick geworden, dass eine baldige Leerung notwendig ist. Wir erwarten baldige Vorschläge über einen ein- oder zweitägigen Ausflug.

- Nächster Gruppenabend Donnerstag, 7. Juli, in der «Krone» Frauenfeld.

Ortsgruppe St. Gallen

Unter Leitung von Oblt. Walser frischten wir am 5. Mai unsere Kenntnisse im Kartenlesen und in der Kompasskunde wieder einmal gründlich auf. Ob die in nächster Zeit stattfindende Übung im Gelände rund um St. Gallen auch so rasche und gute Resultate zeigt wie der Trockenkurs im «Marktplatz»?

- Nächster Stamm Donnerstag, 7. Juli, im «Marktplatz».

Mutationen. Übertritt zur Sektion Bern: HD-Rf. Baumann Hans, Biel.

Übertritte von der Sektion Romande: die Fouriere Burkart Norbert, Winterthur; Bär Hans, Glarus.

Übertritte von der Sektion Zürich: die Fouriere Kobler Ernst, St. Gallen; Römmel Werner, St. Gallen.

Sektion Solothurn

Präsident Fourier Kaufmann Werner, Bahnhofstr., Biberist. Telefon Privat 065 / 4 78 18, Geschäft 065 / 2 28 14
Techn. Leiter Major Ochsenbein Adolf, Niklaus Konrad-Strasse 23, Solothurn

- *Gebirgstour 1960:* 2./3. eventuell 9./10. Juli 1960. Der Ort der Durchführung wird mittels Zirkular bekanntgegeben.

- Mitarbeit an der Felddienstübung des UOV Solothurn in Langenbruck: 13., 14. und 15. August 1960. Aufgaben: Verpflegungstechnische Übung, WK-Vorbereitung.

Mutationen. Übertritte von Sektion Bern: die Fouriere Bachofner Heinz, Olten; Meier René, Olten; Steuri Peter, Grenchen.

Übertritt zur Sektion Zürich: FHD-Rf. Aisslinger Heidi, Kloten.

Sezione Ticino

Casella postale 6501, Lugano, conto chèques postali Xla 818

Presidente Furiere Anastasia Aldo, Lugano-Besso. Telefono 091 / 3 25 76

1. Direttore tecnico Maggiore Qm. Brazzola Germano, Massagno. Telefono 091 / 2 59 47

2. Direttore tecnico Cap. Qm. Foletti Fausto, Bellinzona. Telefono 092 / 5 42 99

Membro CC furiere Keller Oscar. Telefono ufficio 092 / 5 32 94 solo giorni feriali ore 9.00—10.00

Gruppo Bellinzona	riunione mensile 1 giovedì del mese, ristorante Unione, Bellinzona
Gruppo Locarno	riunione mensile 2 giovedì del mese, ristorante dell'Angelo, Locarno
Gruppo Lugano	riunione mensile 3 giovedì del mese, ristorante Delizie, Lugano
Gruppo Mendrisiotto	riunione mensile 4 giovedì del mese, ristorante Grütli, Mendrisio

V. Tiro cantonale del Furiere. Chiasso ha accolto sabato 7 maggio u. s. il V. Tiro cantonale del Furiere, degnamente e festosamente ed ha organizzato la giornata in modo veramente perfetta e segnato così la vitalità dei sottogruppi della nostra Sezione Ticino ASF. Lode ne sia al suo rappresentante furiere Rupp Max, ai collaboratori furieri Devecchi Diego, Chiesa Pierfranco, Testa Paolo, Zürcher Rodolfo, al Cap. Qm. Corbella Claudio presidente della Commissione di tiro. Un ringraziamento doveroso alla Società di tiro di Chiasso per la gentile messa a disposizione degli stalli per il tiro alla pistola. Il V. Tiro cantonale del furiere è stato dotato di una nuova Challenge *Ferrari Iginio*, Biasca, Agente Generale *Cassa Previdenza Malattie Ticino / Grigioni* ital. Il socio I. Ten. Qm. Ferrari ha così testimoniato l'apporto che anche i membri dell'alto Ticino danno per il sempre miglior sviluppo della Sezione Ticino. Questo magnifico trofeo, da vincersi 3 volte anche non consecutive, è stato conquistato per la prima volta dalla Sottosezione Lugano. La challenge del lod. Dipartimento militare cantonale è stata vinta per la seconda volta dal furiere Baumgartner Bruno, Mendrisio. Per brevità di spazio vi diamo solo i risultati dei primi cinque furieri: Baumgartner Bruno punti 88, Keller Oscar 71, Anastasia Aldo 70, Mordasini Luigi 68, Zürcher Rodolfo 65, e dei primi due quartiermasti Magg. Qm. Brazzola Germano punti 62 e Ten. Qm. Cola Guido 58. Alla chiusura del tiro il I. Commissario tecnico Magg. Qm. Brazzola ha ringraziato gli organizzatori e qui sul posto dell'attività fuori servizio, alla distanza di 21 anni, proprio nel giorno 7 maggio 1939 e nelle medesime ore della fondazione della Sezione Ticino ha ricordato ai giovani furieri la necessità di continuare e se possibili aumentare la presenza ed intensificare la preparazione per i molteplici compiti del furiere. E lavoratore silenzioso nei suoi primi 5 anni di vita della nostra Sezione è stato ricordato con profonda partecipazione il socio fondatore I. Ten. Qm., Pescia Fran-

cesco, allora furiere e primo segretario-cassiere, prematuramente morto lo scorso settembre a Cassarate-Lugano.

La premiazione è seguita alla sera nelle belle sale del Albergo Bahnhof in Chiasso. Il furiere Devecchi aveva convenientemente disposto il gustoso rancio e le ditte di Chiasso Caffé Chiassese, Fernet-Branca e Balcana inviato ai commensali un presente da portare a casa quale gradito ricordo della giornata trascorsa con profitto nella cittadina di confine. Hanno preso la parola il presidente della Sezione furiere Anastasia Aldo per prendere contatto con i soci nella sua nuova attività che spera possa anche in avvenire prosperare e migliorare come per il passato. Il Presidente della Commissione tiro Cap. Qm. Corbella Claudio ha sottolineato il valore della giornata chiassese ed ha formulato in quest' occasione i ringraziamenti del Mendrisiotto per l'attività oltre quindicennale del nostro primo presidente onoraria furiere Keller Oscar di Castagnola e formulato i migliori auguri all' indirizzo dello stesso unanimamente e calorosamente applaudito dei presenti. Ha ringraziato per tanta stima e simpatia il furiere Keller promettendo, prima della lettera dei risultati e la distribuzione dei bellissimi premi, la collaborazione per portare a termine l'organizzazione del Tiro del furiere nei vari centri, a Biasca per l'alto Ticino e Locarno per il distretto e valli.

Cordiali conversari e commenti seguirono a chiusura di una giornata ben spesa nell' ambito dell' attività fuori servizio.

Sektion Zentralschweiz

Präsident Fourier Aecherli Willy, Hünenbergring 14, Luzern R. Telephon Privat 041 / 6 45 30, Geschäft 041 / 2 00 15
Techn. Leiter Hptm. Kopp Edmond, Lungholzstrasse 45, Sursee. Tel. Privat 045 / 4 11 22, Geschäft 045 / 4 13 43

Stamm am 5. Juli, um 20.00 Uhr, im Terrassenrestaurant Mostrose — de la Tour, Rathausquai, Luzern.

● *Voranzeigen: Felddienstübung 1960* vom 9./10. Juli. Wir besuchen dieses Jahr per Seilbahn, Bahn und zu Fuss Melchsee—Frutt, die Engstlenalp, Jochpass, Engelberg. Die Übung bietet für jeden etwas und ist für jung und alt eine Attraktion! Ein detailliertes Programm wird Euch bald zugestellt werden.

● *Herbstausflug* vom 25. September 1960. Wir fahren mit unsern Angehörigen nach dem Neuenburger-, Murten- und Bielersee, verbunden mit einer Flussfahrt auf der Aare. Das schöne Programm möge möglichst viele Kameraden mit ihren Angehörigen zu uns ziehen.

● 21. Juni, 18.00 bis 20.00 Uhr, Übungsschiessen im Stand Waldegg. Kameraden, benützt diese Möglichkeit der ausserdienstlichen Schiessstätigkeit unter der bewährten Aufsicht unserer Schützenmeister.

Sektion Zürich

Präsident Fourier Gabathuler Ernst, Mutschellenstr. 92, Zürich 2/38. Tel. Privat 051 / 45 47 78, Geschäft 051 / 23 46 05
Techn. Leiter Hptm. Kirchner Walter, Guggachstrasse 8, Zürich 6 / 57. Telephon Privat 051 / 26 92 93
Auskunftsdienst Hptm. Kirchner Walter Guggachstr. 8, Zürich 6/57. Telephon Privat 051 / 26 92 93 (ab 18.00 Uhr)

Stammtisch in Zürich am zweiten Donnerstag jeden Monats, im Restaurant Braustube Hürlimann, I. Stock
Stammtisch in Schaffhausen am ersten Donnerstag jeden Monats, im Hotel Bahnhof
Stammtisch in Winterthur jeden Freitag im Gartenhotel, beim Stadthaus

Jahresbeitrag 1960. Die Generalversammlung hat den Jahresbeitrag auf Fr. 12.— für Aktiv- und Passivmitglieder und auf Fr. 6.— für Veteranen festgesetzt. Wir bitten diejenigen Mitglieder, die ihren Beitrag noch nicht geleistet haben, dies bis Ende Juni nachzuholen. Für Beiträge, die bis dahin noch nicht bezahlt sind, werden wir anfangs Juli Nachnahmen versenden. Wir sind unseren Mitgliedern jedoch dankbar, wenn möglichst viele ihre Beiträge direkt einzahlen.

Mutationen. Eintritte: als Aktiv-Mitglied Fourier Gasser Siegfried, Winterthur; als Passiv-Mitglied Kpl. Erb Walter, Zürich 2.

Austritte: Oblt. Qm. Pfenninger Ernst, Pfäffikon; HD-Rf. Honegger Antonio, Zürich 11/57.

Pistolensektion

Obmann Fourier Reiter Fritz, Carl Spitteler-Strasse 20, Zürich 53. Telephon Privat 051 / 34 08 76

● *Sektionsnachrichten.* Die Schiesszeiten für das Eidgenössische Pistolenfeldschiessen 1960 werden allen gemeldeten Kameraden noch schriftlich zur Kenntnis gebracht. Wir bitten alle Teilnehmer, sich pünktlich zu den angegebenen Zeiten einzufinden, damit das Schiessen reibungslos durchgeführt werden kann. Wenn alle pünktlich sind, wird es bestimmt keine langen Wartezeiten geben. Du hast Dich ja bestimmt zum Eidgenössischen Pistolenfeldschiessen angemeldet, oder haben wir uns getäuscht? Falls Du dies noch nicht getan hast, so wende Dich unverzüglich an unsern ersten Schützenmeister, Vonesch Ruedi, der Dir die notwendigen Auskünfte geben wird.

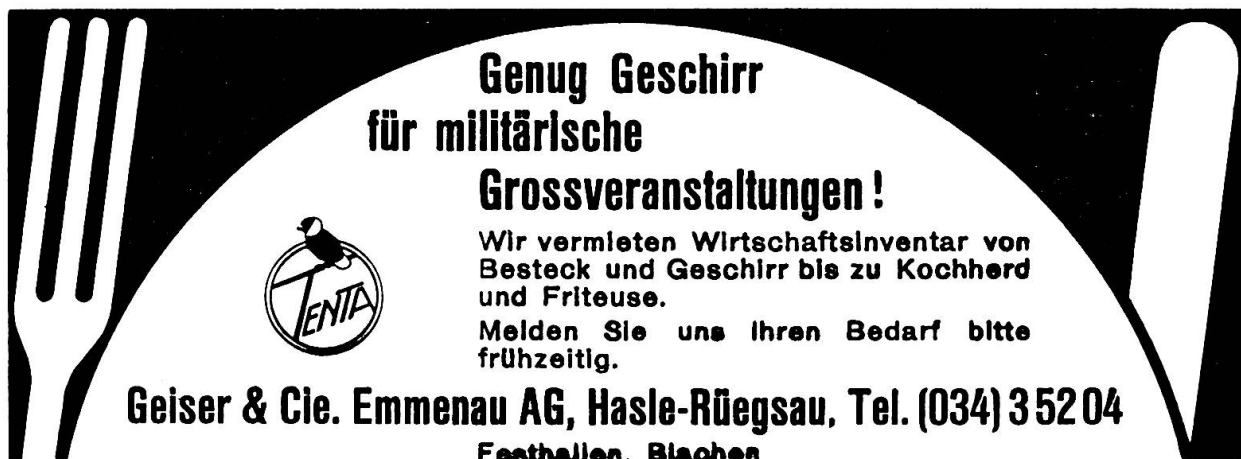
Eidgenössisches Pistolenfeldschiessen 1960 — Beteiligung kommt vor dem Rang!

Bereits haben wir in der laufenden Saison einige Feste hinter uns gebracht. Am Bezirksschiessen vom 23./24. April in der «Probstei» erreichten wir in der II. Kategorie den 3. Rang von sieben Sektionen mit einem Durchschnitt von 88,875 Punkten, wobei die Kameraden Reiter Fritz, Flory Ernst, Wieser Bernhard, Erb Walter, Rüegegger Gödel, Blattmann Walter und Vonesch Rudolf den Kranz schossen.

Zum erstenmal beteiligte sich die PSS am Gesslerburg-Gruppenschiessen, welches am 1. Mai in Küssnacht am Rigi stattfand. Von den 40 teilnehmenden Gruppen klassierte sich die erste Gruppe im 4. Rang mit 889 Punkten und die zweite Gruppe mit 832 Punkten im 25. Rang. Die Meisterschaft schossen Reiter Fritz mit 185 und Wieser Bernhard mit 184 Punkten. Mit Kränzen wurden die Kameraden Erb Walter und Wäckerlin Max ausgezeichnet, welche 176, bzw. 175 Punkte erreichten.

Bei der Schweizerischen Pistolen-Gruppenmeisterschaft kam in der ersten Ausscheidung nur unsere erste Gruppe weiter. Die zweite und dritte Gruppe blieben auf der Strecke, wobei allerdings zu erwähnen ist, dass die zweite Gruppe nicht ausgeschieden wäre, wenn sich die gemeldeten Gruppenschützen zur rechten Zeit im Stand eingefunden hätten. Bei der zweiten Runde der Schweizerischen Pistolen-Gruppenmeisterschaft hat sich unsere erste Gruppe mit dem Prachtresultat von 468 Punkten glänzend gehalten. Die Einzelresultate setzen sich wie folgt zusammen: Reiter 96, Wieser 96, Blattmann 94, Erb 92 und Vonesch 90 Punkte.

Der Termin für die erste Runde der CUP-Ausscheidung rückt näher. Alle, die mit ihrem Cup-Gegner noch nicht zum «Duell» angetreten sind, wollen dies sofort tun, da sonst der Termin verpasst ist.



**Genug Geschirr
für militärische
Grossveranstaltungen!**

Wir vermieten Wirtschaftsinventar von Besteck und Geschirr bis zu Kochherd und Friteuse.

Melden Sie uns Ihren Bedarf bitte frühzeitig.

Geiser & Cie. Emmenau AG, Hasle-Rüegsau, Tel. (034) 352 04
Festhallen, Blachen